

KfV : Einladung zur Internationalen Pressenkonferenz BRANDNEUE UNTERSUCHUNG ZU FAHREN MIT LICHT AM TAG

Wien (OTS) - Analyse zahlreicher internationaler Studien im Auftrag der Europäischen Kommission belegt: Fahren mit Licht am Tag könnte EU-weit jährlich rund 5.500 Menschenleben retten - Zahl der Verletzten könnte um rund 155.000 reduziert werden - der Nutzen von 'Licht am Tag' wäre mehr als doppelt so hoch wie die Kosten - auch in Österreich könnten durch Licht am Tag rund 50 Verkehrstote jährlich vermieden werden

ORT: Vertretung der Europäischen Kommission in Österreich, Wien 1,

Kärntner Ring 5-7, 6. Stock

ZEIT: Freitag, 3. April 1998, 10.00 Uhr

Podium

Dr. Hatto KÄFER Stv. Leiter der Vertretung der Europäischen Kommission in Österreich

Dkfm. Franz BOGNER Hauptgeschäftsführer Kuratorium für Verkehrssicherheit

Prof. Matthijs KOORNSTRA Direktor SWOV - Institute for Road Safety Research, Niederlande

Rückfragen: Herbert Koczera, KfV Tel.: 71770 - 122 e-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@kfv.or.at <http://www.kfv.or.at>

*****ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS*****

OTS0196 1998-03-31/15:04

311504 Mär 98

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19980331_OTS0196